

Fachliche Leitung:

Prof. Dr.-Ing.
Herbert Reichel



2. Fachtagung

Werkstoffe, Prozesse und Anwendungen der additiven Fertigung

Übersicht und Einführung zu aktuellen generativen Verfahren

- **Erfahrungsberichte von Anwendern verschiedener Branchen**
- **Werkstoffe der additiven Fertigung**
- **Kunststoffe für anspruchsvolle additive Anwendungen**
- **Additive Fertigung im Werkzeug- und Vorrichtungsbau**
- **Ausblicke und Anregungen – additive Verfahren als zuverlässiger Fertigungsprozess**

Die generative Herstellung von Bauteilen aus Kunststoffen oder Metallen entwickelt sich als Mittel zur Lösung vieler Aufgaben. Allerdings geht mit diesem Verfahren eine höhere Verantwortung der Anwender einher: durch den Prozess wird sowohl der Werkstoff wie die geometrische Form bestimmt. Damit ist der Anwender für die Werkstoffauswahl, die sich ergebenden Eigenschaften und die Geometrie verantwortlich. Sicher eine Anforderung, der sich die urformende Industrie schon immer stellen musste, jedoch nicht in diesem Maße die spanende Fertigung. Einher mit dieser höheren Verantwortung gilt es, aus den vorhandenen Werkstoffen der additiven Fertigung die geeigneten zu wählen und korrekt zu verarbeiten.

In diesem Umfeld sollte man zunächst einen Blick auf die grundlegenden Eigenschaften der zur Verfügung stehenden Verfahren werfen. Gerade für Metallteile sind Erfahrungen bisheriger Anwender wichtig, um die Fähigkeiten generativer Verfahren einzuschätzen.

Die Entwicklung additiver Verfahren und Werkstoffe schreitet schnell voran, getrieben von einigen Technologieführern. Diese Innovationen haben Potential, althergebrachte Vorgehensweisen zu substituieren und erlauben neuartige Anwendungen. Sowohl für Kunststoffteile wie auch für Metalle gibt es interessante Entwicklungen im Materialbereich.

In diesem Fachseminar wird ein Schwerpunkt auf interessante Werkstoffe, ihre Verarbeitung und Eigenschaften gelegt. Das Tagungsprogramm bietet Gelegenheiten, mit Anwendern, Teileentwicklern und Anlagenerstellern ins Gespräch zu kommen und die eigenen Problemstellungen anzusprechen, um sich so eine eigene Meinung über die angesagte Revolution der Fertigung durch generative Verfahren bilden zu können.

Weitere Informationen
Bettina Handschuh-Kiesel

FAPS-IPC GmbH
Flößaustr. 22a
90763 Fürth/Bay.

Tel.: +49.911.235885450
Mobil: +49 176 407 15973
Fax: +49.911.235 88 54 - 99
bettina.handschuh@
faps-ipc.de
www.faps-ipc.de



Mittwoch, 20. Februar 2019

Programm Teil I

- 09:00 **Ankommen, anmelden und Kontakte knüpfen**
 09:15 **Begrüßung**
 Prof. Dr.-Ing. Herbert Reichel, Fakultät Ingenieurwissenschaften, Studiengang Maschinenbau, Konstruktion, Werkzeug- und Modellbau, Hochschule Hof
- 09:30 **Aktuelle Trends in der Additiven Fertigung**
 Prof. Dr.-Ing. Herbert Reichel, Hochschule Hof
- 10:00 **Developing your Product Strategy around Digital Manufacturing**
 Tobias Fischer, Senior Marketing Manager CER
 Proto Labs GmbH, Mosbach
- 10:30 **Generative Fertigung und Texturen für den Werkzeugbau**
 Bernd Klötzer, Inhaber und Geschäftsführer
 BKL Lasertechnik, Rödental
- 11:15 **Diskussion und Netzwerken in der Kaffeepause**
- 11:45 **Einstieg in den 3D Druck**
 Timmy Schramm, Geschäftsführer
 Office- und Kopiermanagement 2000 KG, Bayreuth
- 12:15 **Qualitative und wirtschaftliche Bewertung des 3D-Drucks**
 Prof. Dr. Wolfgang Blöchl
 OTH Amberg-Weiden
- 12:45 **Einsatz von CAx in der additiven Fertigung von Metallbauteilen**
 Dr. Jan Tremel
 Robert Bosch GmbH, Gasoline Systems, 3D-Printing, Nürnberg
- 13:15 **Reflexion der Themen beim gemeinsamen Mittagessen**
- 14:15 **Die durchgängige Prozesskette von CAx zur additiven Fertigung**
 Martin Gasch, Portfolio Development Executive Additive Manufacturing
 Siemens Industry Software GmbH (Siemens PLM Software), Stuttgart
- 14:45 **Filamentdruck mit unterschiedlichsten Materialien zur Herstellung von Prototypen, Einzelteilen und Kleinserien**
 Ralph Rauenbusch, Vertrieb Deutschland
 EVO-tech GmbH, Schörfling am Attersee, Österreich
- 15:15 **Diskussion und Netzwerken in der Kaffeepause**
- 15:45 **Industrielle additive Fertigung mit dem AKF-Verfahren**
 Frank Kynast, Manager Additive Manufacturing
 ARBURG GmbH + Co KG, Loßburg
- 16:15 **Jetzt wird's bunt: Industrielle Lösungen für Finish und Farbe ermöglichen additiv gefertigte Produkte in Serienfertigung**
 Maximilian Kraus
 DyeMansion GmbH, Planegg
- 16:45 **Reflexion des ersten Seminartages**
 Prof. Dr.-Ing. Herbert Reichel, Hochschule Hof
- 19:00 **Abendveranstaltung in Stumpf's Restaurant zum Kreuzstein**
 Kreuzsteinstr. 23, 95028 Hof



Donnerstag, 21. Februar 2019

Programm Teil II

- 09:00 **Kontakte aufnehmen und vertiefen**
 09:15 **Begrüßung und Reflexion des ersten Seminartags**
 Prof. Dr.-Ing. Herbert Reichel, Fakultät Ingenieurwissenschaften, Studiengang Maschinenbau, Konstruktion, Werkzeug- und Modellbau, Hochschule Hof
- 09:30 **Prototypen und Serienbauteile aus Metall**
 Markus Brandl, Leiter Produktmanagement
 encee CAD/CAM Systeme GmbH, Kümmerbruck
- 10:00 **Additive Fertigung von Gleitlagern und Zahnrädern - Lebensdauer, Kosten, Anwendungen**
 Tom Krause, Leiter Geschäftsbereich Additive Fertigung
 igus GmbH, Köln
- 10:30 **Möglichkeiten der additiven Fertigung in einem lösungsorientierten Ecosystem**
 Benedikt Ebner, Area Sales Manager
 EOS GmbH Electro optical Systems, Krailing
- 11:00 **Diskussion und Netzwerken in der Kaffeepause**
- 11:30 **Additive Fertigung - 3D Metalldruck - im Überblick**
 Patrick Steinwand, Technical Sales Additive Manufacturing
 Renishaw GmbH, Pliezhausen
- 12:00 **Geschlossener Materialkreislauf - Nachhaltigkeitslösungen für das Lasersintern**
 Dr. Sören Gießbach, Geschäftsführer
 gs-pro GmbH, Chemnitz
- 12:30 **Entwicklung von WC-Co-Werkstoffen für die additive Fertigung**
 Thomas Rieger, Institut für Materialforschung (IMFAA), Arbeitsgruppe Additive Fertigung
 Hochschule Aalen
- 13:00 **Reflexion der Themen beim gemeinsamen Mittagessen**
- 14:00 **Entstaubung von Metallpulver für additive Fertigungsverfahren**
 Christian Höfels, Entwicklung Verfahrenstechnik
 Netzsch Trockenmahltechnik GmbH, Hanau
- 14:30 **Absaug- und Filtertechnik, Pulvertrocknung/ Pulver Handling, Normen und Richtlinien in der additiven Fertigung**
 Boris Frühauf, Key Account Manager Laser
 ULT AG, Löbau
- 15:00 **Diskussion und Netzwerken in der Kaffeepause**
- 15:30 **Laborführung und Besichtigung des Dr. Schneider Labors für Rapid Prototyping**
 Prof. Dr.-Ing. Herbert Reichel
 Hochschule Hof
- 16:30 **Ende der Veranstaltung**



Organisation

Anmeldung:

Die Teilnahme erfolgt nach vorheriger Anmeldung mit Vorlage der Anmeldebestätigung. Verwenden Sie bitte zur Anmeldung den vorgedruckten Antwortabschnitt oder den u.a. AnmeldeLink. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Registrierung erfolgt nach Eingangsdatum.

Teilnahmegebühr und Leistung:

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 890€ zzgl. MwSt. ist nach Rechnungsstellung auf das dort angegebene Konto zu überweisen und schließt Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen, Laborbesichtigung und Abend-Event mit ein. Bei Verhinderung der angemeldeten Person ist eine Vertretung möglich.

Begleitende Ausstellung:

Im Rahmen der Fachtagung können Tabletop Präsentationen zu folgenden Konditionen durchgeführt werden: 1.500€ zzgl. MwSt. pro Aussteller. Im Preis enthalten sind jeweils 4m² Standfläche, Stromanschluss, Nennung im Online-Tagungsportal mit Link zu einem Advertorial (PDF) und eine Teilnahmegebühr. Bitte melden Sie sich separat per E-Mail an.

Rücktritt:

Bei Rücktritt bis zu 14 Tagen vor dem Seminar erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 100€ zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Die Seminarunterlagen werden dann zugesandt.

Anmeldung und Information:

Bitte nutzen Sie folgenden Direktlink:

<https://www.faps-ipc.de/index.php/seminare>

Veranstaltungsort:

Hochschule Hof
Alfons-Goppel-Platz 1
95028 Hof



Ich melde mich verbindlich an:
für die Fachtagung

“Anwendungen und Werkstoffe der additiven Fertigung” am 20./21. Februar 2019.

Ich stimme zu, dass Sie meine Daten speichern, um mich per Email zu kontaktieren und um Informationen zu den Fachtagungen der FAPS-IPC GmbH zu senden.

Vorname _____ Name, Titel _____

Firma _____

Abteilung _____ Funktion _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____ Land _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Weitere Informationen
Bettina Handschuh-Kiesel

FAPS-IPC GmbH
Flößaustr. 22a
90763 Fürth/Bay.

Tel.: +49.911.235885450
Mobil: +49 176 407 15973
Fax: +49.911.235 88 54 - 99
bettina.handschuh@
faps-ipc.de
www.faps-ipc.de

Quelle Fotos:
Adobe Stock